

Neues Projekt: Wester Till

Post by "Axelf" of Feb 13th 2022, 5:40 pm

Ja, nach dem Projekt ist vor dem Projekt.

Mein Freund Iring baut fast schneller, als ich malen kann.

Das Lastenheft ist einfach:

200cm Rumpflänge, schöner Deckssprung, eine 2Mast Takelung, die es erlaubt, gerefft auch bei viel Wind zu fahren.#

Iring ist auf Suche gegangen und hat ein sehr interessantes Schiff aufgestöbert.

Es ist eine 16,3m Yawl, die eine Rumpfform hat, wie er sich das vorstellt, dazu eine sehr geringe Verdrängung mit 13,4 to. Das ganze soll im M 1:8 entstehen.

Schmankerl am Rande: Das Schiff ist von dem Bremer Konstrukteur Erich Schierenbeck gezeichnet worden, dessen Tochter ich über Umwege kennengelernt habe, und die im zarten Alter von 80 Jahren mit ihrem Motorboot auf der Weser unterwegs war.#

Hier mal die ersten Eindrücke.

Das Schiff ist Yawl geakelt, ich bevorzuge die Spreizgaffeltakelung.

Lastenheft Iring;

: das Schiff soll bei viel Wind gerefft gut laufen, und da bietet sich ein mittiges Stagesegel an.

Hier ist das noch provisorisch gezeichnet, das muss noch entsprechend gerechnet werden, damit das auch später passt.

Aber vom Prinzip wäre das mein Favorit,

Was Iring dazu sagt, weiss ich noch nicht, manchmal handle ich schon eigenmächtig,

Die Eckdaten; 200cm Rumpflänge, Breite ca. 45cm, Tiefgang ca. 35cm, Verdrängung aktuell 16kg,

wobei ich sagen muss, dass die Tiefgangskorrektur auch zusätzliche Verdrängung bringt.

Das werde ich aber anpassen können.

Es ist hier der erste Entwurf.[cy80-0013.jpg1.jpg2.jpg3.jpg5.jpg6.jpg7.jpg](#)

Post by “MadRoo” of Feb 13th 2022, 6:20 pm

Als fertiges Modell mit einer Länge von 2 m wird sicherlich absolut ein Hingucker und wird auch bei diese Größe einmalig segeln. Auf die weitere Entwicklung bin ich sehr gespannt.

Post by “gaffelfreund” of Feb 13th 2022, 6:35 pm

Hallo Axel,

warum willst Du aus dem Original eine Ketsch machen?

Gruß, Manfred

Post by “AxelF” of Feb 13th 2022, 8:08 pm

Nun, es bleibt ja eine Ketsch. Die Yawl ist hier so eben grenzwertig von der Definition (Besan innerhalb der CWL). Es wäre jetzt erstmal (angedacht) eine Spreizgaffel-Ketsch, übrigens die modernste Takelage seinerzeit schlechthin.

Lediglich der Wunsch des Eigners /(erstmal meiner) favorisiert ein Rigg, dass auch bei wirklichem Starkwind einwandfrei segeln kann.

Dazu gehört eben auch, dass Segel so weggenommen werden, dass der Segeldruckpunkt da bleibt, wo er hingehört, wenn gerefft wird.

Da gibt es eben die Möglichkeit, mit Besan und Fock zu segeln, oder, bei noch mehr wind, einzig mit dem Stagesegel.

Diese Takelung gibt ein wesentlich grösseres Windfenster, als die konventionelle Takelung.

Modellsegler sollten mehr über die Möglichkeiten des Reffens wissen, dann könnten sie deutlich komfortabler segeln....

Post by "AxelF" of Feb 14th 2022, 5:48 am

[Quote from MadRoo](#)

Als fertiges Modell mit einer Länge von 2 m wird sicherlich absolut ein Hingucker und wird auch bei diese Größe einmalig segeln. Auf die weitere Entwicklung bin ich sehr gespannt.

Es ist jetzt erstmal das Vorstadium der Konstruktion. Da sind noch einige Punkte, die angepasst werden müssen, um das Lastenheft zu erfüllen.

Schliesslich soll "Wester Till" später auch gut segeln. Bei Tarana und Leila hat das funktioniert, hier steckt noch einiges an Hirnschmalz drin, mit der Spantflächenkurve bin ich noch nicht zufrieden, die muss noch gleichmässiger werden.

Das ist alles nicht mal eben zwischen Suppe und Kartoffeln gemacht...

Post by "U 67" of Feb 14th 2022, 9:34 am

Wow Axel, das sieht ja schon mal super aus!

Schon mal ein riesen Dankeschön für deine Arbeit.

Ob Spreitzgaffel-Takelung oder wie im Original bin ich gerade noch hin-und hergerissen...

Da kann ich heute Abend noch ein paar Überlegungen und Fragen einstellen.

Post by "MadRoo" of Feb 14th 2022, 4:15 pm

[Quote from AxelF](#)

Es ist jetzt erstmal das Vorstadium der Konstruktion. Da sind noch einige Punkte, die angepasst werden müssen, um das Lastenheft zu erfüllen.

Schliesslich soll "Wester Till" später auch gut segeln. Bei Tarana und Leila hat das

funktioniert, hier steckt noch einiges an Hirnschmalz drin, mit der Spantflächenkurve bin ich noch nicht zufrieden, die muss noch gleichmässiger werden.

Das ist alles nicht mal eben zwischen Suppe und Kartoffeln gemacht...

Deine bisherigen Überlegungen und Berechnungen an beiden Modellen (Tarana / Leila) haben ihre Richtigkeit gezeigt bzw. einwandfrei funktioniert. Ich persönlich gehe daher auch diesesmal davon aus, dass dieses Modell ebenfalls die Erwartungen erfüllen wird. Mir ist absolut bewußt, dass die Konstruktion und die Berechnung keine Kleinigkeit ist. (Kleinigkeit = Dafür gibt es hier bei uns eine passende Definition siehe [hier](#)).

Gruß aus dem Süden

Post by "U 67" of Feb 14th 2022, 4:50 pm

So also, es ist in der Tat nicht so einfach, ein Schiff in 2m zu finden, das noch einigermaßen vom Gewicht her passt. Axel hat z.B. auch den Spreitzgaffelschoner Senta gezeichnet, der lag dann bei 43 kg Verdrängung, ein weiteres Schiff von Dallimore ähnlich.

Jetzt ist die Wester Till ein sehr schlankes Schiff, das sieht man auch an der Verdrängung von aktuell 16 kg bei 2m Länge, die Leila ist über 40 cm kürzer und hat 17 kg Verdrängung.

Deshalb ist die Spreitzgaffeltakelung im Gegensatz zu Axel im Moment nicht mein Favorit. Die Spreitzgaffeltakelung bringt eine enorme Segelfläche, dazu ist eine breite Rumpfform aus meiner Sicht vermutlich geeigneter. Natürlich kann man das machen, müsste aber vermutlich schon sehr früh anfangen zu reffen, sprich Segel abnehmen. Tarana und Seeadler kann man bis Windstärke 5 segeln, bei Tarana einfach das Topsegel abnehmen. Ziel ist es, dass Wester Till etwa bis Windstärke 4 unter Vollzeug laufen sollte. Und da scheint mir die originale Takelung geeigneter, die ich auch stimmig finde. Wenn es dann richtig Wind hat, soll das Großsegel weg. Dann soll das Schiff auch noch mindestens bei Windstärke 6 auf den Teich.

Wie dem auch sei, das Schiff werde ich wohl bauen, mindestens einmal im Leben ein 2m-Schiff, vielleicht findet sich noch ein weiterer Interessent?

Post by "MadRoo" of Feb 14th 2022, 5:55 pm

[Quote from U 67](#)

Wie dem auch sei, das Schiff werde ich wohl bauen, mindestens einmal im Leben ein 2m-Schiff, vielleicht findet sich noch ein weiterer Interessent?

Zugegeben mir würde so ein Modell in diese Größe mit Doppelbeplankung (außen in Mahagoni) zu bauen absolut gefallen. Bei diese Größe kann man(n) sich so schön mit allen Details richtig austoben. Ich kann es mir daher vorstellen, dass Du so Projekt sei es nur "einmal im Leben" realisieren möchtest. Aber ich muss wohl die Kirche im Dorf lassen. So ein Projekt ist für mich mehr als eine unmögliche Mission und deshalb wird wohl ein Wunschtraum bleiben. Ich freue mich aber jetzt schon auf die ersten Bilder in deinem Baubericht.

Post by "U 67" of Feb 14th 2022, 6:37 pm

Ich habe gerade mit Axel telefoniert, bei der Angabe der Verdrängung gab es einen Zahlendreher, das Schiff hat 16kg sondern 26kg Verdrängung. Ich werde jetzt mal die Segelschwerpunkte für beide Varianten ermitteln, sowohl unter Vollzeug als auch gerefft.

Post by "AxelF" of Feb 15th 2022, 9:05 am

Worauf es MIR bei dieser Takelung ankommt, ist das Starkwindverhalten. Und da meinen Iring und ich wirklichen Starkwind, so bei ca. 7 Bft. Und zwar echte.

Dass dabei gerefft werden muss, ist und klar, das vergessen viel Modellsegler aber, und liegen bei Wind mit dichtgeknallten Schoten auf der Backe.

Hier ist die Überlegung:

- 1: Reff: Spreizgaffelsegel wegnehmen
2. Reff:Besan- Stagesegel
3. Reff: Besan undFock wegnehmen, Besan-Stagesegel setzen.

Wichtig beim reffen ist immer, den Segeldruckpunkt in seiner Lage zu erhalten!

Das Stagesegel kann ebenfalls noch Reffreihen bekommen, sodass wirklich nur noch ein Handtuch steht, das Schiff aber weiter segelt.

[SDP Wester Till.jpg](#)

Mein Gedanke ist, dass das Schiff bei richtig Hack nur noch mit dem Stagesegel unterwegs ist, und trotzdem gut läuft.

Iring wird ja noch die anderen Schwerpunkte ermitteln, ich habe jetzt lediglich den für mich wichtigen Druckpunkt ermittelt.

Ich denke, man kann erkennen, dass dieser ca. 8% vor dem Lateralschwerpunkt liegt, also absolut in Ordnung.

So wird das Schiff mit dieser Besegelung sogar bei Sturm ausgeglichen segeln.

Jetzt werden wir (Iring) die verschiedenen SDP's ermitteln, und danach werden wir die Segel so gestalten, das letztlich der SDP ca. 10% CWL vor dem LDP liegt.

Das sichert vernünftige Segeleigenschaften, wie wir das von Tarana und Leila kennen.

Post by "U 67" of Feb 15th 2022, 5:12 pm

Über Mittag habe ich mal die Spreitzgaffeltakelung gerechnet, das hat Axel schon ziemlich gut getroffen.

Ziel ist es ja, dass der SDP etwa 10% vor dem LDP liegen sollte. Das Focksegel habe ich jetzt als eins berechnet, vom Bug bis Mast.

Unter Vollzeug: 10,8% (perfekt)

1. Reff Spreitzgaffelsegel weg: 5,8%

2. Reff Spreitzgaffel und Besanstagegel weg: 7%

3. Reff nur noch Besanstagegel stehen lassen: 3,5%

Ich würde jetzt mal das Besanstagegel etwas reduzieren, Axel was meinst du?[EC7A512F-9633-48E4-B3AB-8BDD8F36BC9C.jpg](#)

[2C74DB56-6EB8-40A0-AFA7-91E0202D046D.jpg](#)

Post by "AxelF" of Mar 5th 2022, 11:25 am

Aus diesen frei zugänglichen Informationen habe ich in Delftship das 3D Modell gezeichnet.

[Längsschnitt.jpg](#)

Hier der Strukturplan, der im Modell wegen der maßstäblich viel kräftigeren Materialstärken so nicht umgesetzt werden muss, aber man kann hier sehr schön die Aufteilung der einzelnen Sektionen erkennen.

[Linienriss.jpg](#)

Der Linienriss zeigt mir in Delft ganz genau, wie ich meine Linien zu legen haben, um mich möglichst genau dem Original zu nähern.

[rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/287428/](https://www.rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/287428/)

Delft exportiert mir die einzelnen Spanten mit einer Referenzlinie als dxf Datei.

Leider sind die Linien in winzige Segmente aufgeteilt und so wäre es sehr umständlich damit zu arbeiten.

Somit mache ich mir den Spass, jede einzelne Linie/Kurve nachzuzeichnen, die Kurven mit Splines, die zusätzlich die Spanten noch in sich ausstraken.

[rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/287425/](https://www.rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/287425/)

Meine Spanten lege ich immer sehr zierlich an, bei dem hochwertigen Holz (4mm Birke, 8fach verleimt bei 4mm) kann ich das machen, lege aber aus Stabilitätsgründen noch Stringerleisten an, so entsteht schon auf der Helling ein verbindungssteifes Gerüst.

[Anlage der Spantstruktur.png](#)

Die Breite des Spants beträgt bei diesem 200cm Modell lediglich 7.5mm. Gut zu erkennen die 7 Stringerleisten 5x3mm, die im Verbund eine unglaubliche Festigkeit geben.

[rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/287429/](https://www.rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/287429/)

Nach Vorgabe des Längsschnitts wurde nun die Kielsektion angelegt, sowie der Ballastanteil. Ob der nun in der Ausführung so bleibt, lasse ich mir noch durch den Kopf gehen, da wir im Modell einen Ballast von mindestens 60% anstreben, im Original dürfte der bei ca. 40% gelegen haben.

So, das wars erstmal für heute!

Post by "Arnowomo" of Apr 9th 2022, 1:05 pm

Hoi Iring.

Du bist echt verückt. Habe heute mit dem Fräsen begonnen. Schon das Heeling ist mit über 2m beeindruckend gross. Meine Fräse seit 5h in betrieb und heute Abend werden wohl gerade mal 2 Megaspannten fertig sein:) Das Schiff wird gross, das braucht Mut sowas zu bauen.

[20220409_124755\[1\].jpg](#)

Post by “U 67” of Apr 10th 2022, 6:27 am

Moin Arno,

freut mich, dass es losgeht 😊

Ich bin echt gespannt....

Post by “Arnowomo” of Apr 10th 2022, 9:23 pm

[20220410_200533\[1\].jpg](#)

[20220410_200547\[1\].jpg](#)

[20220410_200610\[1\].jpg](#)

Post by “Axelf” of Apr 11th 2022, 8:02 am

Man kann es nur erahnen, was das für ein Koffer wird. So zusammengesteckt sehe ich erst, wie zierlich die Spanten wirklich sind. In Verbindung mit den Stringerleisten wird das aber sehr, sehr stabil! Ich freu mich da schon drauf! Toll gemacht, Arno!

Post by “U 67” of Apr 11th 2022, 3:45 pm

wow, das sieht ja mal wieder perfekt aus 😊

Wenn der Spantensatz da ist, mache ich mal einen vergleich zu Tarana und Leila...

Post by "AxelF" of Apr 12th 2022, 2:49 pm

[20220411_203638.jpg](#)Arnos Fräse glüht.

Nun sind bis auf wenige Teile alle Bauteile gefräst und zusammengesteckt.

Hier ein Eindruck:

[20220411_203630.jpg](#)[20220411_203727.jpg](#)[rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/289393/](#)

Post by "U 67" of Apr 12th 2022, 4:00 pm



Ich sag nur WOW

Post by "U 67" of Apr 19th 2022, 5:31 pm

Moin,

der Osterhase hat mir den Spantensatz von Wester Til gebracht.

Ich habe jetzt gerade mal zusammengesteckt Two small, tan-colored plastic parts, one rectangular with a notch and the other a matching piece, shown interlocking together.

Mal wieder ein dickes Lob an Arno und Axel für ihre top Arbeit

Hier mal ein Größenvergleich zur Tarana

[13E4FEFD-0594-4687-96C5-F00348EEF0D1.jpg](#)

Und einer zur Leila

[92D065AC-50CF-48F0-8E73-72071A63962D.jpg](#)

Post by “AxelF” of Apr 20th 2022, 8:37 am

So viel größer wirkt Westertill nun auch nicht im direkten Vergleich. Bin sehr gespannt, wie der Rumpf mit den Stringerleisten wirkt.

So ist alles sehr zierlich geworden, das gefällt mir.

Post by “U 67” of Apr 21st 2022, 7:54 am

So richtig sehen kann man die Größenunterschiede erst, wenn der Rumpf von der Helling kommt.

Dieses mal wird der Rumpf komplett mit Birne 8x3mm beplankt.

Warum: Bei Leila habe ich das Unterwasserschiff mit Birne gemacht, das Holz lässt sich wunderbar biegen und hat eine feine Maserung. Außerem sind noch etwa 40 Leisten in 2m Lämge da...

Das Unterwasserschiff wird wohl in dunklem grün lackiert, über Wasser natur.

Post by “MadRoo” of Apr 21st 2022, 7:32 pm

[Quote from U 67](#)

Das Unterwasserschiff wird wohl in dunklem grün lackiert, über Wasser natur.

Das wird sicherlich eine sehr edle Kombination werden (Ich könnte mir vorstellen, dass RAL 6002 oder 6035 sich mit Birne sehr gut harmonieren würden). Ich freue mich schon auf die ersten Bilder.

Post by “U 67” of May 17th 2022, 9:03 pm

Moin nach längerr Zeit,

Wester Till wird definitiv nicht so schnell vorwärts gehen wie die letzten Schiffe.

Im Moment beschäftige ich mich noch mit den Stringerleisten, es passt wie gewohnt alles wunderbar.

[CD630C88-550A-4C2E-BA09-D2039F29C707.jpg](#)

Post by “Fiete” of May 17th 2022, 9:37 pm

Im Hintergrund mein Lieblingswerkzeug, der Proxxon Bandschleifer 😊

Das Schiff wird bestimmt spitze ! Sieht jetzt schon vielversprechend aus.

Viel Spass weiterhin,

viele Grüße

Jörg

Post by "U 67" of May 18th 2022, 8:19 am

Danke, du schaust aber genau hin 😁 ja, der Bandschleifer ist permanent im Einsatz.

Früher habe ich gefeilt, das fällt fast komplett weg..

Post by "U 67" of Jun 2nd 2022, 8:58 pm

So, die Beplankung ist in Arbeit.

Mit Birne habe ich das erste Mal bei der Leila beplankt.

Birne eignet sich hervorragend zum Beplanken, weil es sich auch trocken ganz gut vorbiegen lässt ohne zu brechen.

Einziger Nachteil ist die hohe Dichte z.B. gegenüber Rotzeder, die sehr spröde ist.

[45A662F9-B68A-4DB2-8F31-5BB05393916D.jpg](#)

Post by "U 67" of Jun 8th 2022, 5:50 pm

Moin ,

20 Planken sind jetzt mal auf jeder Seite drauf, jetzt musste ich erstmal Leisten bestellen, bis jetzt waren das Reste von Leila.

Ich habe festgestellt, je größer das Schiff desto einfacher zu planken.

Eigentlich klar, weil die Biegung der Planken geringer ist.

Könnte sein dass ich ohne Keilstücke auskomme...

[099ECEE9-DB93-4D47-9B1A-EEF684064EC3.jpg](#)

Post by “U 67” of Jun 24th 2022, 3:04 pm

So allmählich wird die Öffnung kleiner...

[C774BF7F-2C6D-4949-8841-D57C6C4D638A.jpg](#)

Post by “AxelF” of Jun 24th 2022, 5:47 pm

Man beachte den schönen Plankenverlauf!

Saubere Arbeit!

Post by “U 67” of Jun 28th 2022, 9:11 pm

der größte Teil der Beplankung ist geschafft...

[4A358D14-6422-4081-B572-92D5621F5819.jpg](#)

Post by “MadRoo” of Jun 29th 2022, 6:03 pm

Bewundernswert schöne Arbeit.



Post by “U 67” of Jun 29th 2022, 9:15 pm

Danke euch 😊

So, wieder einen Schritt weiter, der Rumpf ist geschlossen und ich habe ihn das erste Mal von der Helling genommen. Das ist jedesmal ein toller Moment.

Im Vergleich zu Leila ist es doch ein gewaltiger Größenunterschied, das kommt auf dem Bild nicht so rüber.

[3BB0A3E6-E63E-45ED-A126-972B2C4D33B1.jpg](#)

[7EBF3F6B-CC0F-4B0D-AE0B-F0018F4AAD7A.jpg](#)

[BA584104-DD9C-46E6-9DDB-C0EE7953F9E8.jpg](#)

Post by “U 67” of Jun 29th 2022, 9:24 pm

Und mal noch ein Vergleich zur Tarana.

[24B866FF-2ADB-472D-A9D8-8692ACE38821.jpg](#)

Post by “MadRoo” of Jun 29th 2022, 10:07 pm

[Quote from U 67](#)

Und mal noch ein Vergleich zur Tarana.

Nahezu doppelt so lang oder ? Gewaltig... es wird sicherlich noch eine Weile dauern aber auf die Segeleigenschaften bin ich sehr gespannt.

Post by "Guido#" of Jun 29th 2022, 10:17 pm

Klasse gemacht!

Glückwunsch

Post by "U 67" of Jun 29th 2022, 10:24 pm

Danke Guido und Tekin:

etwas mehr als doppelt so lang, genau 2m.

Post by "Landymaddin" of Jun 30th 2022, 8:18 am

Moin Iring,

was für ein Monsterschiff! Und superschön gebaut - Hut ab 🍀 🍀 🍀 .

Viele Grüße aus dem hohen Norden

Martin

Post by "Guido#" of Jun 30th 2022, 8:29 am

Ja, an sowas hätte ich auch Spaß dran. Mal sehen wenn ich mal viel Langeweile habe.

Post by “Der Katzler” of Jul 1st 2022, 12:27 pm

Oh, was für ein Brocken !

Und wie bei Iring so üblich, eine sehr gute Arbeit 🍀

Ich lese weiter fleißig mit ...

Post by “U 67” of Jul 19th 2022, 10:34 pm

Moin mal wieder,

nach einem traumhaft schönen Urlaub in der Bretagne habe ich mal den Heckspiegel gemacht.
aus einem Brettchen mit 8mm Stärke wie die Beplankung

[86AA05FF-BCAC-4406-AB1E-F0AB58778AAD.jpg](https://www.rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/index.php?thread/46610-neues-projekt-wester-till/86AA05FF-BCAC-4406-AB1E-F0AB58778AAD.jpg)

Post by “nietlogger” of Jul 20th 2022, 10:10 pm

Das ist eigentlich schade, warum hast du nicht bis zum Steven durchbeplankt?

Post by “U 67” of Jul 21st 2022, 8:41 am

Das ist schon okay so.

Bis zum Steven durchplanken wäre sehr aufwendig bis unmöglich, weil die Radien sehr eng werden.

Bei Leila ist das ähnlich, das stört nicht.

[08545D26-66E2-42D4-92CB-6481AEA4286F.jpg](#)

Post by “U 67” of Jul 21st 2022, 8:01 pm

Jetzt habe ich heute Abend den Rumpf innen mit Epoxy ausgestrichen.

Damit werden die Planken miteinander verklebt und kann geschliffen werden.

[6678989E-A974-4E17-B284-07A2ADE28D40.jpg](#)

Post by “U 67” of Jul 29th 2022, 8:11 am

Der Rumpf ist jetzt laminiert, wie immer mit 80g-Gewebe und sehr sparsam mit Harz.

Das soll jetzt am Wochenende erstmal gut durchtrocknen.

Wenn Behnke dann die Betriebsferien beendet und meine Bestellung liefert, kommen als nächstes wieder mehrere Schichten Harz.

[8D3ED94F-E757-4554-A2C7-2E755F8878D2.jpg](#)

[507B5F76-4172-4EE1-AC09-FC80D6B8836B.jpg](#)

Post by “U 67” of Aug 3rd 2022, 4:46 pm

Jo, ich bin am harzen, 3 Schichten sind nach dem laminieren drauf. Bei der Hitze aktuell trocknet das natürlich schnell. Wenn alles klappt, kann ich am Wochenende das Blei eingießen.

[7DB2F5FB-728D-447C-B6A0-CF799F0AA6D4.jpg](#)

Post by "Guido#" of Aug 3rd 2022, 5:08 pm

Gießt du direkt in den Rumpf?

Post by "U 67" of Aug 3rd 2022, 5:40 pm

Ja genau, der Rumpf kommt ins Wasser, dann langsam portionsweise eingießen.

Post by "Guido#" of Aug 3rd 2022, 5:49 pm

Da hätte ich Angst, dass es brandblasen gibt. Aber ich bin gespannt.

Post by "U 67" of Aug 3rd 2022, 6:16 pm

Durch die Wasserkühlung passiert dem Laminat nichts.

Aber schleifen und lackieren kommt erst nach dem Blei, man weiß ja nie...

Ich habe das schon 2x gemacht, da gab es keine Probleme.

Axel: Könntest du mir mal die Wasserlinie durchgeben?

Die will ich vor dem Gießen anzeichnen.

Post by “AxelF” of Aug 4th 2022, 8:15 am

Moin Iring,

hier die Freibordmarken:

[Freibord achtern \(2\).png](#)

[rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/295834/](https://www.rc-modellbau-schiffe.de/wbb2/w...ex.php?attachment/295834/)

[Freibord vorn \(2\).png](#)

Post by “U 67” of Aug 4th 2022, 9:15 am

Moin Axel,

danke, das ist ja prima, am Heck genau in der „Ecke“.

Post by “AxelF” of Aug 5th 2022, 11:34 am

Moin Iring, nun hab ich mich mal hingesetzt und den Segelplan im CAD gezeichnet, und dabei

nochmal die Segelschwerpunkte ins Verhältnis zum Lateraldruckpunkt gesetzt.

Das passt alles soweit gut

Segelfläche liegt bei 1,7qm.

[Segelmaße.jpgSchwerpunkte.jpg](#)

Post by “U 67” of Aug 5th 2022, 12:03 pm

Alter Schwede, 1,7 qm!

Super, vielen Dank Axel.

Dann kann ich bei Latsch den Segelsatz bestellen?

Post by “U 67” of Aug 5th 2022, 2:51 pm

So, der Dampfer ist zum Bleigießen vorbereitet.

Die Wasserlinie ist angezeichnet, dann werde ich am Wochenende da mal rangehen...

[DAC83B28-D149-4B20-90A4-C306C641D28D.jpg](#)

[0FF4DF99-86EA-4F87-A1B0-E3FFE5DC7F9D.jpg](#)

Post by “U 67” of Aug 7th 2022, 1:38 pm

So, 15 kg Blei sind drin, diesmal habe ich das im Pool meiner Freundin gemacht.

Das Schiff wiegt jetzt 20,2 kg, vermutlich kann ich noch etwas nachgießen.

[C378F22E-259E-4737-B8D0-14B0B58B1EB1.jpg](#)

Post by “AxelF” of Aug 7th 2022, 2:07 pm

Sieht gut aus! 7kg hast Du ja noch frei!

Das Holz sieht echt gut aus!

Post by “U 67” of Aug 8th 2022, 12:18 pm

Waren das nicht 26 kg Verdrängung, Axel? Also jetzt noch 6kg frei?

Als nächstes kommt dann schleifen und lackieren.

Hiffentlich klappts diesmal besser als bei Leila...

Post by “AxelF” of Aug 8th 2022, 3:28 pm

Nee, 26kg ist zu wenig. 27 ist besser, und dann sehen wir mal, wie sie läuft.

Post by “U 67” of Aug 8th 2022, 6:06 pm

Nach einem Telefonat mit Axel haben wir beschlossen, dass der Dampfer noch etwas mehr

Ballast vertragen kann.

Also habe ich noch etwas reingekippt. Das Schiff wiegt jetzt 22,0 kg und hat somit etwa 16,4 kg Blei.

Post by "U 67" of Aug 8th 2022, 6:49 pm

Das Unterwasserschiff soll ja dieses Mal in grün lackiert werden, über Wasser Klarlack.

Tekin hat mal RAL 6002 oder 60035 vorgeschlagen.

Ich tendiere zu RAL 6035,

[8A56E128-27EB-40E2-8587-C91802CDB71C.png00D76A06-06AA-4507-B7DC-D1B74D9B78B7.png](#)

Post by "Bootspaul" of Aug 8th 2022, 7:56 pm

Moin,

was für ein Modell. Topp.

Ich würde die 6002 bevorzugen.

Grüße aus Südschweden

Sven

Post by "MadRoo" of Aug 8th 2022, 8:22 pm

[Quote from U 67](#)

Das Unterwasserschiff soll ja dieses Mal in grün lackiert werden, über Wasser Klarlack.

Tekin hat mal RAL 6002 oder 60035 vorgeschlagen.

Ich tendiere zu RAL 6035,

Bekanntlich sieht ein Farbton bei jedem Bildschirm anders aus. Soweit ich bei meinem Bildschirm die Farbe der Beplankung beurteilen kann würde ich zu 6035 tendieren. Möchtest Du eventuell einen Wasserpass auch anbringen ?

Post by "U 67" of Aug 8th 2022, 8:31 pm

Moin Tekin,

ich weiss noch nicht genau...

Vielleicht das grün genau an der Wasserlinie enden lassen oder am Bug etwas höher ziehen wie beim Original?

Oder einen schmalen Wasserpass noch in einer anderen Farbe?

Sven: Danke und schönen Urlaub in Schweden 😊

Post by "Axelf" of Aug 9th 2022, 7:36 am

Normalerweise läuft die Unterwasserfarbe parallel zur Wasserlinie. Dann folgt mit einem kleinen Abstand der Wasserpass, der vorn etwas ansteigt.

Bei meinen Dampfern habe ich ausschliesslich "British racing green" verwendet, Ral 6005.

[6005.jpg](#)

Post by “nietlogger” of Aug 9th 2022, 8:01 am

Moin, Laubgrün würde ich nicht nehmen, das ist der typische Baumarktfarbton. Wie wärs mit einer silbernen Linie/Wasserpass?

Post by “U 67” of Aug 9th 2022, 8:26 am

Jo, moosgrün ist auch gut...

Wasserpass entweder auch in moosgrün, silber wäre bestimmt auch gut.

Ich schaue die Tage mal beim Farbcenter vorbei..

Post by “Landymaddin” of Aug 9th 2022, 8:32 am

Moin,

meine Tarana ist auch Moosgrün, RAL 6005 🤖🤖 .

270128-dsc-9684-00036-jpg

Image not found or type unknown

Post by "U 67" of Aug 9th 2022, 9:42 am

Das sieht super aus.

Dann werde ich wohl auch RAL 6005 besorgen 😊

Das kann ja wieder was werden, die elende Lackiererei...

Gestern Abend habe ich noch angefangen, den Rumpf zu schleifen.

Post by "AxelF" of Aug 9th 2022, 9:52 am

[Quote from Landymaddin](#)

Moin,

meine Tarana ist auch Moosgrün, RAL 6005 🍷🍷 .

270128-dsc-9684-00036-jpg

Sieht toll aus!

Post by "MadRoo" of Aug 9th 2022, 1:48 pm

[Quote from Landymaddin](#)

meine Tarana ist auch Moosgrün, RAL 6005

Sieht sehr gut aus. In diesem Fall macht sich der Wasserpass in der gleichen Farbe wie die Unterwasserfarbe und mit kleinem Abstand sehr gut. Ich würde sagen sehr "Edel" sieht es aus.

(Wie schnell man(n) eigentlich manche Dinge vergißt.. Du hast dieses Bild bei deinem Baubericht ca. vor einem gezeigt).

Post by “U 67” of Aug 16th 2022, 11:23 pm

Ich kämpfe mal wieder mit der Lackierung...

Ist noch nicht gut.

[9350E9A5-B5C7-4DA6-B9BD-30F1FDAE7573.jpg](#)

Post by “AxelF” of Aug 17th 2022, 11:10 am

Lass dat mal dat Silvi machen...

Post by “Klabau” of Aug 17th 2022, 11:11 am

Hallo Iring,

was sind Deine Probleme, ich seh nicht wirklich was.

Post by “U 67” of Aug 17th 2022, 6:02 pm

Insbesondere das grün st nicht gleichmäßig glatt, aber ich arbeite dran...

Wird schon

Lackieren ist einfach nicht mein Ding...

Post by “AxelF” of Aug 17th 2022, 6:23 pm

Verdünnen!

Post by “U 67” of Aug 17th 2022, 6:31 pm

Wenn das Schiff richtig herum steht, sieht man die Fehler am grün eigentlich nicht mehr.

Ich hab es mal auf den provisorischen Ständer von Leila gestellt.

Ich werde noch etwas polieren und gut ist...

[40F0D4D9-4F6C-4079-B3BB-7F1A17645D6D.jpg](#)

[27ED83D0-64F2-4305-BEBE-3FAFC78CBD4A.jpg](#)

Post by “Fiete” of Aug 17th 2022, 9:38 pm

Sieht gut aus! Nicht verrückt machen

Viele Grüße Jörg

Post by “Joerg_B” of Aug 17th 2022, 10:34 pm

Was gibt's daran auszusetzen? Sieht doch super aus.

Aber ich weiß wie das ist mit den kleinen Fehlern. Niemand sieht sie, aber man selbst. Nur nicht verrückt machen lassen. Wenn meine Lackiererergebnisse so aussehen würden, wäre ich sehr zufrieden.

Gruß

Jörg

Post by “MadRoo” of Aug 18th 2022, 12:00 am

[Quote from U 67](#)

Ich werde noch etwas polieren und gut ist...

Schaut doch tadellos aus. Hast Du eventuell auch vor wie bei Tarana an der Boardwandkante eine "Göhlsche" anzubringen ?

Post by “U 67” of Aug 18th 2022, 7:20 am

Über ein Göhlsche habe ich auch schon nachgedacht, Tekin.

Vielleicht mache ich das noch...

Post by “StefanK” of Aug 18th 2022, 8:17 am

[Quote from U 67](#)

Ich kämpfe mal wieder mit der Lackierung...

Ist noch nicht gut.

[9350E9A5-B5C7-4DA6-B9BD-30F1FDAE7573.jpg](#)

Hallo Iring,

denk dran, wie meine Tarana letzte Woche aussah, fandest du auch nicht schlimm 😊 . Einmal auf dem Schotterhaufen am Ufer auflaufen und vorbei ist es mit der perfekten Lackierung am Unterwasserschiff.

Post by "U 67" of Aug 18th 2022, 9:53 am

ja, man steigert sich da immer rein...

Man sieht es auch nur, wenn der Kiel oben ist und die Lampe direkt draufstrahlt.

Post by "U 67" of Aug 18th 2022, 4:39 pm


Axel hatte Bedenken wegen der Wasserlinie, deshalb habe ich das Schiff gerade nochmal in den Teich geschmissen.

Ja geschmissen, weil ich auf einen spitzen Stein im Wasser getreten bin und losgelassen habe.

Es liegt perfekt im Wasser, natürlich noch etwas zu hoch.

[2CC0FFD3-6BDF-4C98-A6DC-DE19C06630D0.jpg](#)

Post by “Landymaddin” of Aug 18th 2022, 7:47 pm

Ein Traum, den du da baust....alles richtig gemacht- war ja auch nicht anders zu erwarten
 !

Post by “blackburnde” of Aug 18th 2022, 8:31 pm

Oh....toll.

Ich kenne Axel mittlerweile sehr gut auch aus einigen gemeinsamen Projekten und ich weiß
Jeder seiner Entwürfe bekommt viel Herzblut.

Ich freue mich Iring das Du seine Entwürfe so gut umsetzt und damit Beispiel für andere bist

Sowohl positiv....es geht...als auch negativ

Heißt...mach es so wie ich Bastel nicht rum

Weil mit dem was ich zeige, zeige ich wie es geht, das Rad muss an der Stelle nicht neu
erfunden werden oder zurück gestellt

werden.

Nur weil manche Ihr Handel als...Novum bestätigt haben möchte

Grüße Joachim

Post by “U 67” of Aug 19th 2022, 12:22 pm



Danke für eure feedbacks, wobei mir nicht ganz klar ist, Joachim, wie du das meinst mit positiv.....negativ.

Post by “blackburnde” of Aug 19th 2022, 1:27 pm

Moin Iring,

jetzt musste ich aber selber noch mal nachlesen wie ich das negativ gemeint hatte.

Also, Du bist im positiven sinne das negative für etwas unten beschriebene Leute das Beispiel wie mit handwerklichem geschick und aktuellen Baumethoden tolle Boote baut. Du matschst nicht mit Klamotten rum die Du noch aus deiner Jugendzeit kennst und legst eine saubere Bauausführung hin und brauchst Baufehler nicht unter jeder menge spachtel vertuschen.

Ich hoffe das erklärt es etwas besser.

Grüße

Joachim

Post by “U 67” of Aug 19th 2022, 7:55 pm

Ja danke Joachim.

Es ist Axel und mir durchaus bewusst, dass wir uns mit unserer Einstellung zum Modellsegeln nicht immer beliebt machen,

Damit meine ich Themen wie Flautenschieber, exakte Konstruktion mit Berechnung von Lateral- und Segelschwerpunkt, präzise gefräste Spanten, Segel vom Profi....

Post by “blackburnde” of Aug 19th 2022, 10:50 pm

Genau.....meine Frau

Sagt immer an der Spitze wird es einsam.

Aber ich denke den eigenen Anspruch gepaart

Mit der Sorgfalt und einem geübten Auge machen es möglich Boote wie Deine zu konstruieren und zu bauen....

Wer das für sich entdecken kann wird nie wieder weniger akzeptieren....siehe Deinen eigenen Zweifel an der Aktuellen Lackierung...

Das kenne ich gut....

Grüße Joachim

Post by “U 67” of Aug 20th 2022, 6:50 am

Man will es eben immer noch besser machen...

Aber jetzt ist erstmal Pause das Wochenende, ich gehe in die Alpen zum klettern 😊

Post by “U 67” of Aug 24th 2022, 8:40 pm

Während ich überlege, wie ich das Deck gestalte, habe ich das Kajütendach beplankt.

Die Streben waren ja in die Spanten integriert. Nach dem Beplanken einfach abgetrennt.

So entsteht eine große Öffnung für den RC-Einbau und ein passgenaues Dach.

Bezüglich Deck weiche ich wohl von meinem ursprünglichen Plan eines Stabdecks mit Fischung ab, da die Kajüte sehr lang und rechteckig ist. Ebenso verhält es sich mit dem Cockpit. Vermutlich hat das Schiff im Original auch gerade Planken (ohne der Rumpfform zu folgen). Was meint ihr?

[B8CC4C83-5773-4E44-9567-77BD1E675622.jpg](#)

Post by “StefanK” of Aug 24th 2022, 8:52 pm

Hallo Iring,

Du kannst ja beide Varianten kombinieren und die Decksplanken gerade verlegen, aber seitlich Leibhölzer mit Fischung verwenden. Natürlich dann auch Leibhölzer um den Aufbau. Eine zentrale Planke zur Gliederung ist auch hier möglich.

Post by “U 67” of Aug 24th 2022, 10:19 pm

Oh, das wäre natürlich auch eine schöne Variante, das überlege ich mir.

Post by “U 67” of Aug 30th 2022, 7:41 am

Inzwischen entsteht gerade das Deck, erstmal 1mm Sperrholz, darüber wie bei mir üblich Erle mit Mahastreifen abgesetzt.

[8BB8340A-B5DF-4D39-B970-76B176D525AA.jpg](#)

Post by “U 67” of Aug 30th 2022, 9:06 pm

So, das Sperrholzdeck ist eingepasst, aber noch nicht verklebt. Es müssen noch ein paar Verstärkungen für die Wanten rein.

[DBF8B7BC-618C-4685-B678-4F51E1C2FCD9.jpg](#)

Post by “Guido#” of Aug 31st 2022, 6:43 am

Wie möchtest du denn später das Wasser vom Deck ablaufen lassen?

Post by “U 67” of Aug 31st 2022, 9:05 am

Ich gehe davon aus, dass das Wasser wie bei der Tarana von selbst wieder abläuft.

Bei starker Krängung wird das Deck natürlich überspült, läuft aber auch wieder ab, auch ohne Speigatten.

Zudem wird das Schiff mehrere Möglichkeiten zum Reffen haben, da kann ich die Segelfläche dem Wind anpassen.

1. Reff Spreitzgaffel weg, 2. Reff Spreitzgaffel und Besanstagesegel weg, 3. Reff nur noch Besanstagesegel stehen lassen.

https://youtu.be/_eLEorCdfvQ?t=133

Post by "Landymaddin" of Aug 31st 2022, 7:22 pm

[Quote from U 67](#)

Ich gehe davon aus, dass das Wasser wie bei der Tarana von selbst wieder abläuft.

Bei starker Krängung wird das Deck natürlich überspült, läuft aber auch wieder ab.

Da sag ich jetzt mal nix zu.....ausser: Ihr vereimert uns doch hier, oder?

Ich bin raus.....

Martin